

Z

Das Jubiläum von Schillers Flucht

(die 125 jährige Wiederkehr) findet am 22. September d. J. statt. Aus diesem Anlass werden in der Presse zahlreiche Artikel über Schillers Flucht aus Stuttgart erscheinen. Wir empfehlen unsere vorzügliche Neu-Ausgabe: „Schiller's Flucht“ von Andreas Streicher (dem Jugendfreunde Schillers), Preis M. 2.— ord., M. 1.50 no., M. 1.35 bar und 7/6. Roter Zettel anbei. Wir bitten zu verlangen. Hochachtungsvoll **Pan-Verlag, G. m. b. H., Berlin W. 35.**

Meyers Volksbücher

(Z) Soeben gelangten folgende Bändchen zur Ausgabe:

- Nr. 1467—1471. **ferdinand freiligrath**, Gedichte.
 Nr. 1472—1474. **Hans f. Helmholt**, Deutsche Geschichte im Lichte deutschen Volkstums.
 Nr. 1475—1478. **Das Nibelungenlied**. Übersetzt von Karl Simrock.
 Nr. 1479. 1480. **Gustav Nieritz**, Der Kantor von Seeberg oder Pelzmütze und Gesangbuch. Eine Volks- und Jugenderzählung.
 Nr. 1481. 1482. **Gustav Nieritz**, Alexander Menzikkoff oder die Gefahren des Reichthums. Eine wahre Geschichte.
 Nr. 1483. **Gustav Nieritz**, Der Paukendorfer. — Der Kreuzthurm zu Dresden. Zwei Erzählungen.
 Nr. 1484—1487. **Adolf Stahr**, Weimar und Jena. I. Teil.
 Nr. 1488—1490. **desgleichen** II. Teil.

Ladenpreis jeder Nummer 10 Pfennig

Einzelne Nummern mit 30%, 12 Nummern gemischt mit 40%

50 Nummern gemischt mit 45%, 500 Nummern gemischt mit 50%

Wir bitten, das Lager-Exemplar **durch feste Nachbezüge** stets vollständig zu erhalten. Den Umtausch etwa liegen bleibender älterer Nummern gestatten wir gern.

Leipzig, Berlin und Wien, 12. September 1907.

Bibliographisches Institut.

Verlag der Chemiker-Zeitung
 Otto v. Halem, Cöthen i. A.

Z

Chemiker-Zeitung

31. Jahrg. 1907. IV. Quartal

Abonnements durch die Post
 als vorteilhafteste Bezugsart empfohlen.

Provision für jedes durch die Post bezogene Exemplar 85 ¢ pro Quartal, mittels Barfaktur unter Beifügung der Postquittung zu erheben.

Probe-Nummern auf Verlangen unberechnet.

Aeltere Verlags-Kataloge

u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Z

Napoleon von Hippolyte Taine

Die „Münchener Neuesten Nachrichten“ bringen am Schluss eines grossen Feuilletons über diese glänzendste Charakteristik Napoleons die folgenden Worte: „Wie ein Orkan, der Bäume entwurzelt, Häuser und Städte zerstört, unsägliches Elend bringt, brauste Napoleon an der Spitze seiner Heerscharen über die deutschen Gefilde — aber er weckte all die Kräfte, die in dem deutschen Volke allzulange schon geschlummert hatten. Er ist ein Hauptbegründer deutscher Einheit und Grösse — fürwahr, ein Teil der Kraft, die stets das Böse will und stets das Gute schafft. Und aus diesem Grunde ist das Buch Taines für uns nicht nur von wissenschaftlichem und künstlerischem, sondern auch von grossem nationalen Wert.“ Preise siehe Zettel. Wir bitten, zu verlangen. Hochachtungsvoll **Pan-Verlag, G. m. b. H., Berlin W. 35**